



HOCHSCHULE COBURG



W2-Professur (m/w/d)

Lehrgebiet: Kommunale Gesundheitsförderung

Fakultät: Soziale Arbeit und Gesundheit

Beginn: Wintersemester 2021/2022 oder später

Ihre Aufgaben:

Gesucht wird eine in der beruflichen Praxis erfahrene Persönlichkeit, die ihre herausragenden theoretischen und praktischen Kenntnisse im ausgeschriebenen Lehrgebiet mit Engagement und Freude an unsere Studierende weitergeben möchte. Sie sind in der kommunalen Gesundheitsförderung wissenschaftlich und berufspraktisch qualifiziert, idealerweise im Zusammenhang mit der Umsetzung der Nationalen Präventionsstrategie. Durch Ihre mehrjährige Berufserfahrung im Bereich der kommunalen Gesundheitsförderung verfügen Sie über einschlägige Qualifikationen, Kompetenzen und Erfahrungen in mindestens einem der nachfolgenden Bereiche:

- Öffentlicher Gesundheitsdienst mit Schwerpunkt Prävention
- Kommunales Gesundheitsmanagement
- Gesundheitsförderliche Stadt- u. Regionalentwicklung
- Gesundheitswirtschaft
- Gesundheitsförderung im Gesundheitswesen, inkl. Organisations-, Rechts- u. Finanzierungsstrukturen
- Digitalisierung im Gesundheitswesen und E-Health
- Gesundheitliche Chancengleichheit

Die Hochschule fördert ein verstärktes Engagement bei Projekten der angewandten Forschung und im Wissens- und Technologietransfer. Voraussetzung sind dafür auch die Bereitschaft zu englischsprachiger Lehre sowie Kenntnisse im Bereich der Digitalisierung sowie in der Onlinelehre.

Wir freuen uns über Ihre Forschungsperspektive und Entwicklungsideen für eine zeitgemäße, auch interdisziplinäre Lehre. Dabei rechnen wir mit Ihrem Willen zur aktiven Mitgestaltung der bestehenden und zum Aufbau neuer Studiengänge sowie zur Übernahme von Aufgaben der Selbstverwaltung.

An der Hochschule Coburg können Sie

- Lehre, Forschung und Transfer innovativ verknüpfen.
 - mit Kolleg*innen aus unterschiedlichen Fachdisziplinen an zukunftsrelevanten Themen arbeiten.
 - junge Menschen auf die Berufswelt von morgen vorbereiten.
- Die Stadt Coburg als Kultur- und Familienstadt und die Genussregion Oberfranken bieten die besten Voraussetzungen für hohe Lebensqualität.

Einstellungsvoraussetzungen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium, bevorzugt in den Bereichen Gesundheitswissenschaften / Public Health / Epidemiologie, Soziale Arbeit, Soziologie oder Psychologie.
- Pädagogische Eignung; der Nachweis hierzu ist u. a. durch eine Probelehrveranstaltung zu erbringen.
- Besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, die durch eine Promotion oder promotionsadäquate Leistungen nachgewiesen wird.
- Besondere Leistungen bei der Anwendung oder Entwicklung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden in einer mindestens fünfjährigen beruflichen Praxis, die nach Abschluss des Hochschulstudiums erworben sein muss und von der mindestens drei Jahre außerhalb des Hochschulbereichs ausgeübt worden sein müssen. Der Nachweis der außerhalb des Hochschulbereichs ausgeübten beruflichen Praxis kann in besonderen Fällen dadurch erfolgen, dass über einen Zeitraum von mindestens fünf Jahren ein erheblicher Teil der beruflichen Tätigkeit in Kooperation zwischen Hochschule und außerhochschulischer beruflicher Praxis erbracht wurde.

Es ist vorgesehen, Sie bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen in ein Beamtenverhältnis auf Probe / Lebenszeit zu berufen. In das Beamtenverhältnis kann berufen werden, wer das 52. Lebensjahr noch nicht vollendet hat.

Bitte bewerben Sie sich ausschließlich online mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Nachweise über den beruflichen Werdegang und die wissenschaftlichen Arbeiten) **bis 29.03.2021** über das Bewerbungsformular auf unserer Homepage. Schriftlich oder per E-Mail eingehende Bewerbungen können im Verfahren leider nicht berücksichtigt werden.

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen im Sinne des § 2 i. V. m. § 68 SGB IX werden bei sonst im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Die Hochschule Coburg hat sich die berufliche Förderung von Frauen zum Ziel gesetzt und begrüßt deshalb ausdrücklich Bewerbungen von Frauen.

Auskünfte zur Ausschreibung können über Frau Prof. Dr.-Ing. Pamela Heise, E-Mail: pamela.heise@hs-coburg.de, eingeholt werden.

